



BESCHLUSSVORLAGE

SG 11

Tagesordnungspunkt: 1

Haushaltswesen
Jahresrechnung 2006 des Landkreises Erding
Bekanntgabe der Abschlusszahlen

Sitzung des Kreisausschusses am 16.04.2007

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss des Landkreises für das Jahr 2006 wird wie vorgelegt genehmigt.

Die nicht durch Haushaltsvermerke gedeckten überplanmäßigen Ausgaben werden genehmigt.

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Anton Eixenberger

Zi.Nr.: 101

Tel. 08122/58-1131
anton.eixenberger@lra-
ed.de

Erding, 20.03.2007
Az.:
Sg.11

Vorlagebericht:



LANDKREIS
ERDING

Gemäß Art. 88 Abs. 2 LKrO ist die Jahresrechnung innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres zu erstellen und sodann dem Kreisausschuss vorzulegen. Anschließend daran kann die örtliche Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Kreisrevisionsamt erfolgen.

Bei dem inzwischen erstellten Jahresabschluss (Jahresrechnung) für das Jahr 2006 ergeben sich folgende Abschlusszahlen (Sollabschluss):

	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Einnahmen, Anordnungssoll	89.135.728,35	10.498.572,46	99.634.300,81
Haushaltseinnahmereste (Kreditaufnahme)	0,00	1.484.696,59	1.484.696,59
Abgänge Kasseneinnahmereste			
Mahngebühren u. Säumniszuschläge	-1.729,50		-1.729,50
Gebühreneinnahmen	-20.308,90		-20.308,90
Bußgelder	-19.989,19		-19.989,19
Hartz IV interkommunaler Ausgleich	-105.000,00		-105.000,00
Summe Abgänge Kasseneinnahmereste	-147.027,59	0,00	-147.027,59
Gesamteinnahmen	88.988.700,76	11.983.269,05	100.971.969,81



**LANDKREIS
ERDING**

	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Ausgaben, Anordnungssoll	88.688.674,01	11.278.017,63	99.966.691,64
Neue Haushaltsausgabereste			
Bauunterhalt	300.026,75		300.026,75
EDV Programm Modul Personalverwaltung		10.967,69	10.967,69
EDV Behördennetz Server GIS		14.413,26	14.413,26
Info Point, Eingangsbereich		30.000,00	30.000,00
Geräte für Atemschutzübungsanlage		3.600,00	3.600,00
Realschule Erding neue Telefonanlage		20.000,00	20.000,00
Realschule Taufkirchen Umbau Rathaus		12.522,44	12.522,44
Gymnasium Dorfen Erweiterung 1. BA		200.000,00	200.000,00
Gymnasium Dorfen Erweiterung 2. BA		240.000,00	240.000,00
Investitionszuschüsse Denkmalpflege		46.794,44	46.794,44
Investitionszuschüsse Jugendsport		12.597,00	12.597,00
ED 4 Ausbau der Wörther Str. in Hörlkofen		219.734,82	219.734,82
ED 6 Ausbau zwischen Forstern u. Landkreisgr.		38.103,19	38.103,19
ED 29 Ausbau Reinting bis ED 13 Hohenpold.		70.000,00	70.000,00
ED 27 Ausbau Bockhorn bis Maierklopfen		50.000,00	50.000,00
Neubau Umladestation Mülldeponie		19.216,72	19.216,72
Neubau Recyclinghöfe		80.000,00	80.000,00
Summe neue Haushaltsausgabereste	300.026,75	1.067.949,56	1.367.976,31
Abgänge Kassenausgabereste			
Straßenmeist.Taufkirchen Beschaff. v. Geräten	0,00	-22.782,40	-22.782,40
Abgänge Haushaltsausgabereste			
ED 27 Ausbau der Ortsdurchfahrt Hörgersdorf	0,00	-47.715,32	-47.715,32
Erweiterung Realschule Taufkirchen		-224.256,84	-224.256,84
Neubau Turnhalle Realschule Taufkirchen		-45.585,16	-45.585,16
Gymnasium Erding Elektrosanierung		-22.358,42	-22.358,42
Summe Abgänge Haushaltsausgabereste	0,00	-339.915,74	-339.915,74
Gesamtausgaben	88.988.700,76	11.983.269,05	100.971.969,81

Nachrichtlich Haushaltssumme 2006	86.875.000,00	13.410.000,00	100.285.000,00
--	---------------	---------------	----------------

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 4.984.069,06 € enthalten. Geplant war eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 2.702.800 €.

Die Verbesserung ergab sich durch Mehreinnahmen bei der Grunderwerbsteuer (+482.694,-- €) und bei den Bußgeldern (+68.168,-- €). Weitere Mehreinnahmen entstanden durch eine Rückzahlung des MVV

(217.000,-- €) und durch einen höheren Zuschuss für die Schülerbeförderung (+94.786,-- €) und die Kreisstraßen (km-Pauschale +48.605,-- €).



**LANDKREIS
ERDING**

Auf der Ausgabenseite ergaben sich Änderungen durch Einsparungen bei den Personalkosten (209.285,-- € + 80.000 € Deckungsres. Persk.), und bei der Krankenhausumlage (110.207,-- €). Außerdem verringerte sich der Zuschussbedarf für die Jugendhilfe (807.892,-- €) und Sozialhilfe (166.240,-- €).

Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage des Landkreises ist im Jahr 2006 nicht erfolgt. Der Rücklagenstand betrug zum Jahresende 2006 somit unverändert 1.007.365,39 € (Mindestrücklage 832.483,00 €).

Kreditaufnahmen waren im Jahr 2006 zur Finanzierung der Investitionen in Höhe von 1.484.696,59 € erforderlich. Der Schuldenstand zum Jahresende 2006 beträgt damit 34.494.401,21 €.

Schuldenstand, Kreditaufnahmen, Tilgungen

F:\Excel5\Haushalt\VorberichtKredite.XLS

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kreditaufnahme Euro	Tilgung Euro	Stand 31.12. Euro	Schuldenstand je Einwohner	Schuldenstand je Einwohner Land. Durchschn.
1990	1.988.749,62	511.598,66	98.171,29	2.402.176,99	25,34	113,00
1991	2.402.176,99	0,00	126.028,00	2.276.148,99	23,45	
1992	2.276.148,99	0,00	162.795,38	2.113.353,61	21,37	
1993	2.113.353,61	0,00	451.004,40	1.662.349,21	16,49	
1994	1.662.349,21	0,00	178.683,02	1.483.666,19	14,49	
1995	1.483.666,19	0,00	183.014,41	1.300.651,78	12,45	166,00
1996	1.300.651,78	0,00	174.582,51	1.126.069,27	10,55	
1997	1.126.069,27	659.566,53	183.951,42	1.601.684,38	14,72	192,00
1998	1.601.684,38	2.663.830,70	330.394,36	3.935.120,72	35,49	206,00
1999	3.935.120,72	2.045.167,52	411.100,95	5.569.187,29	49,09	232,00
2000	5.569.187,29	3.067.751,29	260.269,51	8.376.669,07	72,25	211,00
2001	8.376.669,07	3.338.735,98	244.170,70	11.471.234,35	97,26	212,00
2002	11.471.234,35	4.000.000,00	272.648,65	15.198.585,70	127,49	222,00
2003	15.198.585,70	7.000.000,00	473.966,67	21.724.619,03	180,19	231,00
2004	21.724.619,03	11.400.000,00	874.384,51	32.250.234,52	264,08	239,00
2005	32.250.234,52	3.185.296,60	1.103.290,55	34.332.240,57	278,91	251,00
2006	34.332.240,57	1.484.696,59	1.322.535,95	34.494.401,21	279,76	

Die geplante Kreditaufnahme von 3.756.700 € konnte auf 1.484.696,59 € vermindert werden. Die Kreditaufnahme reduzierte sich aufgrund einer

um 2.281.269,06 € höheren Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt (geplante Zuführung 2.702.800,-- €, Rechnungsergebnis Zuführung 4.984.069,06 €).



**LANDKREIS
ERDING**

Die neuen Haushaltsausgabereste im Vermögenshaushalt von 1.067.949,56 € mussten gebildet werden, weil die Maßnahmen begonnen oder durchgeführt wurden aber noch nicht ganz abgeschlossen sind oder die Schlussrechnung noch nicht vorliegt.

Der Gebührenhaushalt Abfallbeseitigung (7201) und der Unterabschnitt 7202 (DSD) schließen folgendermaßen ab:

Abgleich 2006 Abfallwirtschaft einschließlich DSD

I:\Excel5\Haushalt\VorberichtAbfallbeseitAbgleich2006.xls

Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen 2006	Ausgaben 2006	Zuschussbedarf 2006
7201	Entsorgungswirtschaft	8.868.665,10	3.150.973,93	5.717.691,17
7202	DSD Recyclinghöfe	585.929,61	585.929,61	0,00
7203	Müllverbrennung u. Umladestation	168.335,52	2.894.221,24	-2.725.885,72
7204	Abfall zur Verwertung	669.249,84	3.489.046,25	-2.819.796,41
7205	Deponie Unterriesbach Nachsorge	700,00	158.449,62	-157.749,62
7206	Altwarenmarkt	13.407,48	27.666,90	-14.259,42
7207	Deponie Isen Nachsorge	567.902,28	567.902,28	0,00
	Abgleich	10.909.817,23	10.909.817,23	0,00

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Im Jahr 2006 konnte der Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen ein Betrag in Höhe von 532.107,01 € zugeführt werden. Insgesamt belaufen sich die Rückstellungen aus Gebührenschwankungen zum Jahresende 2006 auf 820.597,05 €. Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung verwendet.

**Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen
(Abfallbeseitigung -Rückstellungen aus Gebührenschwankungen)**

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2006RückstellGebührenschwank.XLS

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2005	0,00	288.490,04	0,00	288.490,04
2006	288.490,04	532.107,01	0,00	820.597,05

Rücklage Rekultivierung und Nachsorge Deponie

Der Rücklage für Rekultivierungs- und Nachsorgekosten der Deponie wurden Zinseinnahmen in Höhe von 310.049,26 € zugeführt.

Eine Entnahme aus der Rücklage war 2006 notwendig zur Finanzierung der Rekultivierungskosten von 1.833.303,11 € und der Kosten für die Nachsorge der Deponie von 561.512,76 €

Ende 2006 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 8.642.646,50 €



LANDKREIS
ERDING

Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie (Sonderrücklage)

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2006RückstellungenDep.XLS

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
1992	0,00	793.484,44	0,00	793.484,44
1993	793.484,44	723.495,87	0,00	1.516.980,31
1994	1.516.980,31	960.912,58	0,00	2.477.892,89
1995	2.477.892,89	1.010.588,67	0,00	3.488.481,56
1996	3.488.481,56	1.318.782,63	0,00	4.807.264,19
1997	4.807.264,19	997.310,42	0,00	5.804.574,61
1998	5.804.574,61	321.027,51	0,00	6.125.602,12
1999	6.125.602,12	0,00	81.207,28	6.044.394,84
2000	6.044.394,84	1.803.279,79	15.338,76	7.832.335,87
2001	7.832.335,87	871.290,96	10.279,10	8.693.347,73
2002	8.693.347,73	447.469,89	9.171,42	9.131.646,20
2003	9.131.646,20	2.080.370,57	39.935,16	11.172.081,61
2004	11.172.081,61	510.036,02	0,00	11.682.117,63
2005	11.682.117,63	158.438,15	1.113.142,67	10.727.413,11
2006	10.727.413,11	310.049,26	2.394.815,87	8.642.646,50

Rücklage für die zuschussfinanzierten Investitionen (Recyclinghöfe)

Aufgrund der Haushaltsvorschriften sind die Abschreibungen für zuschussfinanzierte Investitionen einer Sonderrücklage zuzuführen. Für die zuschussfinanzierten Recyclinghöfe ist dies im Jahr 2006 ein Betrag von 16.260,18 €



**Rückstellungen für zuschußfinanzierte Investitionen
(Sonderrücklage zuschußfinanzierte Recyclinghöfe)**

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2002	0,00	16.260,18	0,00	16.260,18
2003	16.260,18	27.074,98	0,00	43.335,16
2004	43.335,16	16.260,18	0,00	59.595,34
2005	59.595,34	16.260,18	0,00	75.855,52
2006	75.855,52	16.260,18	0,00	92.115,70

**LANDKREIS
ERDING**

Rücklage für DSD Landkreis Erding

Im Jahr 2006 konnte der Rücklage für DSD ein Betrag von 85.517,47 € zugeführt werden (74.822,32 € Überschuss und 10.695,15 € Zinseinnahmen).

Rückstellung Haushalt DSD

I:\Excel5\Haushalt\Rechnung2006tRückstellDSD.XLS

Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
1996	0,00	203.481,90	0,00	203.481,90
1999	203.481,90	403.434,82	0,00	606.916,72
2000	606.916,72	16.642,25	0,00	623.558,97
2001	623.558,97	1.779,13	0,00	625.338,10
2002	625.338,10	303.271,44	0,00	928.609,54
2003	928.609,54	0,00	330.694,09	597.915,45
2004	597.915,45	0,00	537.618,68	60.296,77
2005	60.296,77	367.509,19	0,00	427.805,96
2006	427.805,96	85.517,47	0,00	513.323,43

UA 5451 Fleischbeschau

Für den Bereich Fleischbeschau konnten kostendeckende Gebühren erhoben werden. Es ergab sich zum Jahresende 2006 ein Überschuss von 8.453,82 €. Die im Unterabschnitt Fleischbeschau enthaltenen Kosten für die Rückstandsuntersuchungen nach dem nationalen Rückstandskontrollplan können entsprechend einer EG Richtlinie nur zum Teil mit Gebühreneinnahmen abgedeckt werden. Aus dem Landkreishaushalt ist hierfür ein Betrag von 5.824,38 € zu tragen.



LANDKREIS
ERDING

Gebühreneinnahmen - Fleischbeschau	277.132,58 €
Ausgaben - Fleischbeschau	274.503,14 €
Abschluss 2006	+ 2.629,44 €
Davon für stichprobenweise Rückstandsuntersuchung vom Landkreis zu tragen	5.824,38 €
Überschuss aus 2005	3.042,85 €
<u>Überschuss von 2006</u>	<u>5.410,97 €</u>
Überschuss insgesamt	8.453,82 €

Der 2005 und 2006 erzielte Gebührenüberschuss von 8.453,82 € wird auf das Jahr 2007 übertragen

Über- und ausserplanmäßige Ausgaben

Vermögenshaushalt

Für die Straßenmeisterei Erding wurde im Jahr 2006 ein LKW mit Ladekran und Winterdienstausstattung gekauft. Da keine Haushaltsmittel bei der HHSt. 1.6589.9357 veranschlagt waren, wurden mit Beschluss des Kreisausschusses vom 30.5.2006 überplanmäßige Mittel in Höhe von 201.339 € bereitgestellt.

Verwaltungshaushalt

Die entstandenen überplanmäßige Ausgaben von 154.848,13 € im Bereich der Unterkunftskosten nach dem SGB II (Hartz IV) wurden mit Kreisausschussbeschluss vom 17.7.06 genehmigt.

Beim Bauunterhalt für die Gebäude des Landkreises entstanden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 124.871,16 €. Mehrkosten entstanden z.B. beim Umbau des ehemaligen Internats, Dr. Ulrich Weg 3, für den Ausbau des Kellers, Dr. Ulrich Weg 2 und für die Elektrosanierung im Förderzentrum Erding. Von den zuständigen Ausschüssen wurden die erforderlichen Mittel während des Jahres bereitgestellt.

Bei der HHSt. 0.0684.6750 (Erstattung an KKH Betriebskosten Bajuwarenstr.) entstanden überplanmäßige Ausgaben von 74.145,55 €, weil im Haushaltsjahr 2006 die Abrechnung für 2 Jahre (2005 und 2006) gebucht wurde. Ab dem Jahr 2007 werden dem KKH für die Büroräume keine anteiligen Betriebskosten mehr erstattet. Stattdessen berechnet das KKH eine Miete für die Büroräume.

Soweit außer den oben genannten Ausgaben unabweisbare über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese durch Mehreinnahmen, durch die allgemeine Deckungsreserve oder durch Einsparungen im Rahmen der festgelegten Deckungsfähigkeit gedeckt.

Schlussbemerkung

Die Abwicklung des Haushaltes 2006 verlief positiv und im wesentlichen planmäßig. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben lagen jeweils in dem Rahmen für den eine beschlussmäßige Genehmigung möglich ist, so dass ein Nachtragshaushalt nicht erforderlich war.